

Frage 1: Anspruch des M gegen V
auf Reparatur der Schalldämmung
aus **§ 535 Abs. 1 S. 2 Alt. 1 BGB**

A. Mietvertrag

I. Einigung

II. Wirksamkeit

1. Formbedürftigkeit
2. Formverstoß
3. Relevanz des Formverstoßes

III. Zwischenergebnis

Schriftform
nach § 578 Abs. 1 i.V.m. 550 S. 1 BGB



B. Sachmangel

I. Istbeschaffenheit

II. Sollbeschaffenheit

1. Tatsächliche Vereinbarung
2. Hypothetische Vereinbarung

III. Zwischenergebnis

C. Ergebnis

Frage 1: Anspruch des M gegen V
auf Reparatur der Schalldämmung
aus **§ 535 Abs. 1 S. 2 Alt. 1 BGB**

Frage 2: Anspruch des V gegen M
auf Zahlung der Miete für Februar i.H.v. 1.000 Euro
aus **§ 535 Abs. 2 BGB**

A. Anspruch entstanden

B. Anspruch nicht erloschen

- I. Minderjährigenerklärung
- II. Minderjährigenerwerb

C. Anspruch durchsetzbar

A. Anspruch entstanden

B. Anspruch nicht erloschen

I. **Sachmangel**

II. **Keine Mitverantwortlichkeit des M**

1. Keine Kenntnis bei Vertragsschluss

2. Keine Kenntnis bei Überlassung

3. Mängelanzeige

III. **Erheblichkeit des Sachmangels**

IV. Zwischenergebnis

C. Anspruch durchsetzbar

D. Ergebnis

Frage 1: Anspruch des M gegen V
auf Reparatur der Schalldämmung
aus **§ 535 Abs. 1 S. 2 Alt. 1 BGB**

Frage 2: Anspruch des V gegen M
auf Zahlung der Miete für Februar i.H.v. 1.000 Euro
aus **§ 535 Abs. 2 BGB**

Frage 3: Anspruch des M gegen V
auf Ersatz entgangener Einnahmen i.H.v. 2.000 Euro
aus **§ 536a Abs. 1 Var. 1 BGB**

A. Mietvertrag

B. Sachmangel

C. Keine Mitverantwortlichkeit des M

- I. Keine Kenntnis bei Vertragsschluss
- II. Keine Kenntnis bei Überlassung
- III. Mängelanzeige

D. Art und Umfang der Haftung

- I. Differenzhypothese
 - 1. Zurechnung des Schadens
 - 2. Zurechnung von Vorteilen
 - 3. Keine Zurechnung zu M
- II. Zwischenergebnis

E. Ergebnis

Frage 1: Anspruch des M gegen V
auf Reparatur der Schalldämmung
aus **§ 535 Abs. 1 S. 2 Alt. 1 BGB**

Frage 2: Anspruch des V gegen M
auf Zahlung der Miete für Februar i.H.v. 1.000 Euro
aus **§ 535 Abs. 2 BGB**

Frage 3: Anspruch des M gegen V
auf Ersatz entgangener Einnahmen i.H.v. 2.000 Euro
aus **§ 536a Abs. 1 Var. 1 BGB**

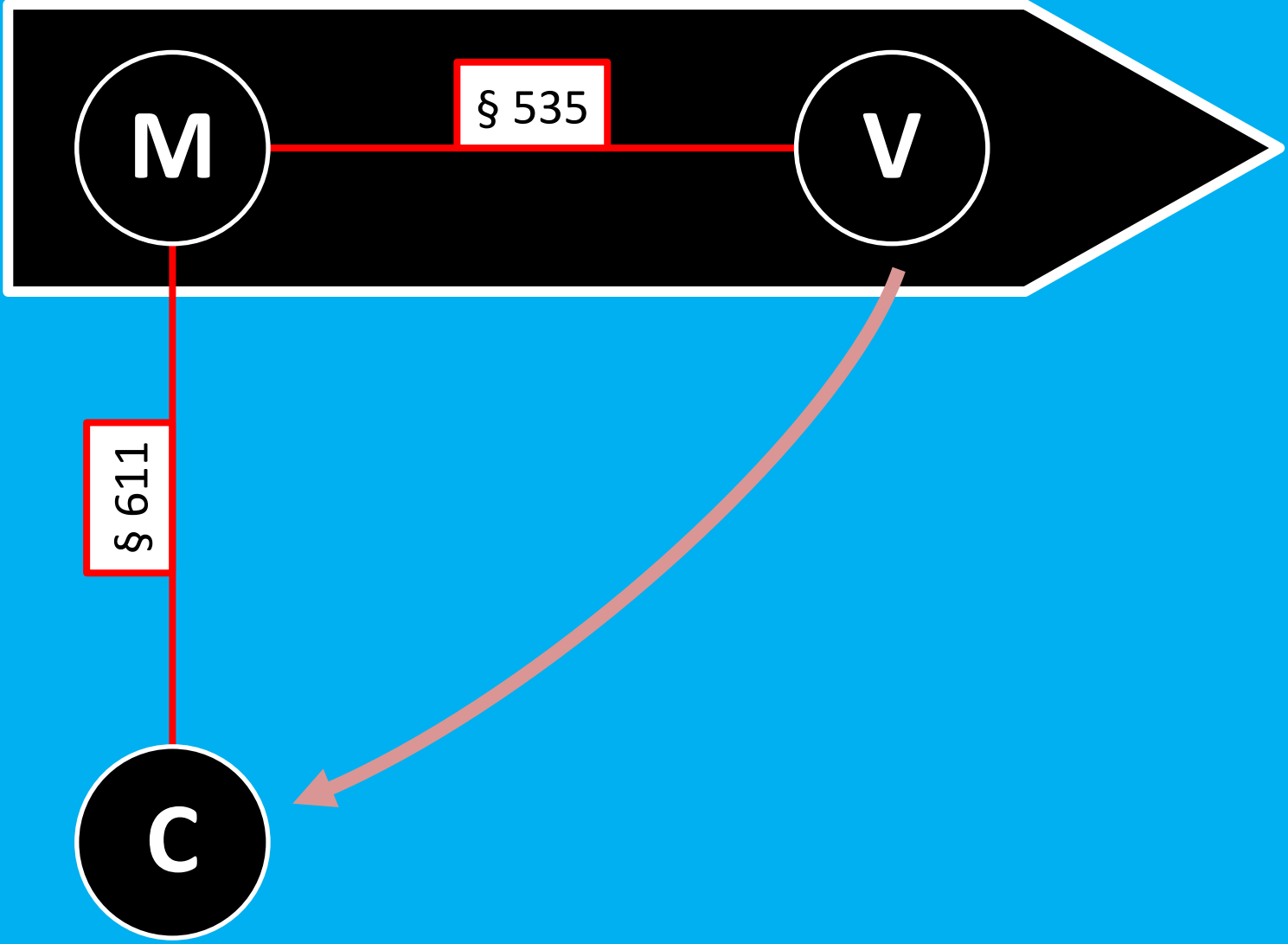
Frage 4: Anspruch des V gegen C
auf Zahlung der Reparaturkosten i.H.v. 1.800 Euro
aus **§ 823 Abs. 1 BGB**

A. Anspruch entstanden

- I. **Rechtsgutsverletzung**
- II. **Verletzungshandlung**
 1. Kausalität
 2. Rechtswidrigkeit
 3. Verschulden
- III. **Art und Umfang der Haftung**
 1. Differenzhypothese
 2. Art der Haftung

B. Anspruch nicht erloschen

C. Anspruch durchsetzbar



A. Anspruch entstanden

B. Anspruch nicht erloschen

C. Anspruch durchsetzbar

I. Leistungsverweigerung

II. Recht zur Leistungsverweigerung

1. Verjährungsfrist ←

a. Anspruchsgrundlage

b. Anspruchsinhalt

c. Anspruchsbeteiligte

aa. Leistungsnähe

bb. Schuldernähe

cc. Erkennbarkeit

dd. Schutzbedürftigkeit

2. Fristablauf

Verkürzung nach 548 Abs. 1 BGB?

D. Ergebnis